

Liebe Freunde!

Nach viel zu langer Zeit erreicht Euch mal wieder ein offizieller Rundbrief!

Da erwartet Ihr wahrscheinlich, dass dieser Brief nun astronomische Ausmaße annehmen wird. Aber zur Beruhigung: Wir werden es kurz und knapp und möglichst interessant halten. Und schon mal vorweg: Die Rundbriefe sollen ab nun regelmäßiger kommen. Da Kontakthalten auch zu unseren Aufgaben gehört, sind für dieses Jahr noch drei Rundbriefe geplant: Ende Juli, Ende September und Anfang Dezember.

Wir sind auf Eure Gebete und Unterstützung angewiesen, aber damit das effektiv sein kann, braucht Ihr auch aktuelle Informationen.

Jugendarbeit San Ramon

Wolfgang ist weiterhin dabei in die Jugendarbeit von San Ramon zu investieren. Nachdem tragende Mitarbeiter vor Kurzem weggingen und auch unsere Kurzzeitler Timon und Immanuel im Juli nach Deutschland zurückkehren ist es wichtiger denn je, dass neue Leiter herangezogen werden. Ein wichtiges Gebetsanliegen ist, dass sich Jugendliche rufen lassen und sich Gott zur Verfügung stellen. Der „Schlendrian“ steht ihnen leider zu oft im Weg! Betet für Kati und Rebecca, dass sie immer mehr Verantwortung übernehmen können. Betet für männliche Jugendliche, die sich Gott zur Verfügung stellen.

Ein großes Dankanliegen ist, dass durch unsere Kurzzeitler die Jugendarbeit sehr gewachsen ist. Betet mit, dass es auch nach ihrem Weggang weitergeht und die Jugendlichen, die neu mit Jesus begonnen haben treu bei Jesus bleiben. Es geht dabei immer wieder durch Höhen und Tiefen. Betet für Christian, Meyson und Giancarlo.

Schule Nueva Esperanza

Heike stieg vor Kurzem auch wieder in die Schularbeit ein. Nicht viel, sie unterstützt unseren Kurzzeitler Timon beim Englischunterricht im Kindergarten. Aber so hat sie Kontakt zu den Kindern und Eltern und es macht ihr Spaß ihre guten Englischkenntnisse der Schule zur Verfügung zu stellen.

Wolfgang unterrichtet weiterhin Religion in den Klassen 1 bis 4. Sein Anliegen ist unverändert, dass über den Lernstoff hinaus, Gott die Herzen der Kinder erreicht durch die biblischen Geschichten, Lieder oder Gespräche über Jesus während dem Unterricht.

Bitte bete auch für unsere Lehrerinnen. Die meisten sind Christinnen, aber auch Christen können Probleme haben. So geht die alleinerziehende Ana Maria momentan durch eine Krise. Sie ist immer wieder unausgeglichen, „streitlustig“ oder einfach schwierig. Bete für sie, dass Gott wieder neu ihr Fels in der Brandung wird, ihr Ruhepol, ihr Trost.

Bete auch für Karina und Rosa, die sehr offen sind fürs Evangelium, aber noch nicht entschieden für Jesus.

Buch „Jesus first“ – „Jesús Primero“ – Wolfgang berichtet

Noch 2010 konnte ich mit der Übersetzung des Buches „Jesus first“ von Roland Werner beginnen. Im März diesen Jahres konnte ich das erfolgreich abschließen und seit dem 4. April liegen hier 1000 Exemplare von „Jesus Primero“. Es ist eine Art Grundkurs in Sachen Jesus für Jugendliche. Über sieben Wochen hinweg liest man jeden Tag 2 bis 3 Seiten und muss auch eine Aufgabe erledigen. So wird der Inhalt nicht nur im Kopf verstanden, sondern auch im realen Leben umgesetzt.

Jetzt muss das Buch nur noch an den Mann (oder die Frau) gebracht werden. Wenn ich in Gemeinden unterwegs bin, nehme ich natürlich immer Bücher mit. Einige Probe-Exemplare verschicke ich an Missionen, Gemeinden und christliche Bücherläden. Bitte betet mit, dass das Buch angenommen wird. Es gibt hier wenige Materialien für Jugendliche. Noch weniger günstige Materialien. Aber genau das ist dieses Buch. Mein Glaubensziel ist, dass ich Ende Juni schon wieder weitere 1000 Bücher drucken lassen muss.

Kurzzeitler

Eine schöne Aufgabe, die wir letzten Sommer übernehmen konnten, ist die Betreuung der Kurzzeitler. Zur Zeit sind Timon und Immanuel da und Wolfgang wird von ihnen freudig als ‚Mentor‘ angenommen. Des Öfteren kommt einer der beiden auf ein Schwätzchen zum Mittagessen oder auch mit theologischen Fragen vorbei. Diesen Sommer werden die beiden von drei Mädels, Jana, Laura und Anna abgelöst und Heike wird sie betreuen. Ich, Heike bin schon sehr gespannt was mich erwartet. Eine Herausforderung, besonders auch für unsere Lehrerinnen wird sein die drei einzuarbeiten. Bisher gab es immer eine kurze Übergangs- und Einarbeitungszeit zwischen den ‚alten‘ und ‚neuen‘ Kurzzeitlern. Dieses Jahr klappt dies

leider nicht, so dass die Mädels direkt ins kalte Wasser springen müssen. Bitte betet auch für die drei, die auch schon langsam auf ihr Jahr in Peru vorbereiten.

Wahlen – Ollanta oder Keiko

Ein wichtiges Gebetsanliegen ist die kommende Präsidentschaft von Ollanta Humala. Anfang Juni gab es eine Stichwahl zwischen Ollanta Humala und Keiko Fujimori. Ollanta ist sehr nationalistisch eingestellt und viele ausländische Missionare hatten Angst davor, dass er gewählt werden könnte. „Ausländer raus!“ könnte gut auf seinen Wahlplakaten stehen. Außerdem ist er sozialistisch eingestellt und Hugo Chavez ist sein Freund. Man hat auch Angst vor Enteignungen. Wir persönlich glauben zwar nicht, dass er so weit gehen wird oder sowas überhaupt durchsetzen kann, aber das wird sich erst in seiner Amtszeit zeigen. Die Alternative Keiko schien für viele die Rettung zu sein. Doch um wenige Prozentpunkte verlor sie die Wahl.

Wir sind etwas unsicher, ob es tatsächlich Auswirkungen auf unser Hiersein haben wird. Ich (Wolfgang) bin eigentlich ganz ruhig und denke, dass es weitgehend so bleiben wird wie bisher. Heike ist etwas nervöser und hätte am liebsten nen Notfall-Ausreise-Plan. Im Grunde können wir nun nur warten, was passieren wird, wenn er sein Amt antritt. Das wird am 28. Juli passieren, wenn ich richtig informiert bin.

Wir sind dankbar für Euer weiteres Gebet: Stabilität im Land, gemäßigte Politik Ollantas, Missionare, die ruhig sind im Vertrauen auf Gott.

Family

Uns als Familie geht es sehr gut. Ben feierte am 8. Juni seinen ersten Geburtstag und wir freuen uns daran, dass ein fröhlicher, aufgeweckter Junge in unseren vier Wänden herumkrabbelt. Da muss natürlich alles gesichert oder in Sicherheit gebracht sein, da unsere Wohnung immer mehr zu seinem Spielplatz wird. Er greift nach allem, zieht sich hoch, räumt aus und steckt sich in den Mund, was er auch kriegt. Natürlich hat er auch seinen eigenen Willen und auf ein bestimmtes Nein von uns reagiert er durchaus bockig oder versucht uns mit seinen drei Zähnchen zu beißen.

Aber wir sind begeistert von jedem Entwicklungsschrittchen und freuen uns an allen neuen Fähigkeiten.

Gesundheit

Selbstverständlich wünschen wir uns, dass Ihr für die Gesundheit von uns allen dreien betet. Dass Heike fit bleibt und Ben mit den Herausforderungen von Kinderkrankheiten klarkommt. Aber betet bitte besonders für Wolfgang. Grade wenn es zu Diensten in die Berge geht kommt er gern mit Erkältungen wieder. Momentan scheint sein Immunsystem an sich nicht das Stärkste zu sein, weswegen er sich oft schwach fühlt oder sich eben leicht erkältet. Wir achten nun schon vermehrt auf vitaminreiche Ernährung. Jetzt muss noch Bewegung dazukommen und eine gewisse Gewichtsreduktion wäre auch gar nicht schlecht. Danke für alle Gebete.

Kontakt

Wir freuen uns natürlich immer von Euch etwas zu hören. Sei es ein Brief, ein Päckchen, ein Mail oder ein Telefonat. Weit weg von Familie und Freunden tut es uns immer gut zu merken, dass wir nicht vergessen sind. Und es ist uns klar, dass Rundbriefe doch weitestgehend als unpersönlich empfunden werden. Aber seid Euch im Klaren darüber, dass auch nur kurze Rückmeldungen ungemein ermutigen und Freude bereiten. Darum hier die Möglichkeiten, um mit uns zu kommunizieren:

Post: Heike & Wolfgang Schmidt – Jr. Pachitea 448 – San Ramón/Chanchamayo – Peru

Email: whschmidt@gmx.de

Telefon: 0051-64-634344

Handy Wolfgang: 0051-999531028

Handy Heike: 0051-999883557

Skype: wolloperu (Wolfgang)
missingdoulos (Heike)

Wir wünschen Dir, dass Du Gottes Segen immer wieder neu erlebst und danken Dir, dass Du im Gebet hinter uns stehst!

Wolfgang + Heike + Ben